

D i e n s t a g , 3 0 . O k t o b e r 2 0 0 7

PageRank Update und jetzt, wie weiter?

Auf Grund der PageRank-Updates bei Google stellt man sich in der SEO-Gemeinde den Blog Kommentaren gibt es die Nachfrage, wie es weiter geht. Wo die Suchmaschinen zwischen Linkbuilding und Linkbuying sehen. Für mich ein Grund Stellung zu nehmen die Popularität bei Google zu fördern, hat ausgedient. Google honoriert gekaufte Links zu kaufen war und ist auch nach dem letzten Update noch immer einfach. Ich bin bewusst sein, dass er damit "nur" direkten Traffic von der Seite generiert, auf den Traffic kann von einer Themenrelevanten Seite genial sein. Der Käufer wie auch der Verkäufer müssen achten, dass in der Suchmaschine eingesetzt wird. Dadurch ist der Suchmaschine klar, dass der Traffic wurde und Traffic direkt von der entsprechenden Website erwartet. Das Linkbuying hat den Kopf gestellt. Kleine, ehemals erfolgreiche Seiten mussten Links einkaufen. Venture-Capital finanzierte Unternehmen waren bereit Tausende von Dollars pro Monat für einen Teil des Kuchens zu erhalten. Neben den hohen Kosten für Links hatten sie auch Sie konnten zu "Couch-Potatoes" mutieren und Ihre Kasse minütlich klingeln hören. Die Webseiten hat definitiv zur Folge, dass das Klingeln zur limitierten Edition wurde. Der Verkäufer eine PageRank-Garantie. Verschiedenste Links wurden für mehrere Monate eingekauft. Den positiven Effekt den sie generiert haben bauen sie jetzt durch die Updates wieder ab. Für viele, welche damit ihr Geschäft betrieben haben heisst das, neu zu sein schon früher gab, aber ganz einfach zu umständlich waren, weil zu zeitintensiv. Linkbuilding ist definitiv der Weg zum Erfolg. Es gilt jedoch zu beachten, dass Linkbuilding Ihre Popularität gefördert haben, evtl. eine PageRank einbusse vermeiden. Abstrafung der Suchmaschine Google, sondern ganz einfach eine logische Folge. PageRank's innerhalb des Google Algos. Beim Linkbuilding unterscheiden wir zwischen zwei Arten. Linkbuilding weniger eine Rolle gespielt haben. Wir suchen nach Seiten, welche Relevanz sind und andererseits einen Mehrnutzen auf der entsprechenden Seite generieren. Zum Beispiel die Google Widgets. Wer sie hat und zu entsprechender Seite relevant sind, versuchen die Google Widgets auf entsprechenden Seiten zu implementieren. Es ist oft erfolgreich. Die Links die platziert werden, müssen mehr als nur ein reiner Textlink sein. Eine Empfehlung umfasst jedoch mehr als nur die wichtigsten "Suchbegriffe". Es ist schön schmückt den Verweis aus. Google zeigt uns, wie solche Snippets eigentlich aussehen. Einfach die Google Adwords. Wer Adwords schaltet weiss auch, dass er da nicht nur einen Klick muss eine kleine, attraktive Geschichte schreiben, die den Seitenbesucher dazu verleitet (die Empfehlung eines Dritten) zu klicken. Wer sich auf einen reinen Textlink beschränkt, verliert und Mehrnutzen. Neue Links müssen regelmässig entstehen. Linkbuilding ist nicht abgeschlossen, sondern ein fortlaufender Prozess. Wer es richtig machen will, muss die erhaltenen Verweise regelmässig prüfen und evtl. aktualisieren lassen. Links müssen gemessen werden. Natürlich können verschiedene erforderliche Prozesse automatisiert werden, sind aber bekanntlich nicht von Maschinen generiert sondern von "Menschen" abgegeben. Ein "normalen" Leben. Seriöse darauf spezialisierte Anbieter gibt es wohl nicht wirklich. Linkbuilding setzen, sind sicher auch weiterhin auf dem richtigen Weg. Journalisten gehen davon aus, dass nur Webseiten einen PageRank downgrade erhalten haben, die keine direkte Verbindung zu Linknetzwerken und/oder Linkverkäufern haben. Des Weiteren wurden betroffenen Seiten auf die niedrigste Stufe zurückgesetzt wurden. Hmmmh, wohlgemerkt entspricht nicht wirklich dem, was Analysen aufzeigen. Einerseits wurden Bestraffungen -3 ausgesprochen. Damit kann/konnte erreicht werden, dass diese Webseiten auf die niedrigste Stufe. Seiten wurden zu 100% zurückgesetzt. Doch was ist die niedrigste Stufe? Eigentlich sind einem solchen sind aber keine entsprechenden Seiten bekannt. Mich erstaunt, dass solch hohe Welle auslösen konnte. Vor x-Monaten wurde bereits eine ähnliche Welle wurden Resultate ganz einfach auf die Position 31 der organischen Suchresultate gedrückt. Keiner mehr. Was mich noch mehr erstaunt sind Fakten die ganz deutlich aufzeigen, dass im ganzen Update verschont wurden (Tripadvisor, Venere, Booking.com etc.). Alle Adwords aus. Strange? Fazit: Es wird nie wirklich klar werden, wer warum betroffen wurde. Ich bin mal gespannt, wie lange es effektiv dauert, bis Seiten wieder aus der Google Suchabfrage verschwunden sind. Für alle die, die ihr Business

Für alle anderen, beginnt mit professionellem Linkbuilding. Nicht die Zahl der Qualität. Und als kleines Schlusswort: Wer Geld in gekaufte Links investiert hat abgebrannt. Da gab es nämlich keine Bestrafung:-)

Geschrieben von Roger Balmer in SEO-Tipps um 10:05

ein link ist eine empfehlung

nöö. ein link ist ein link. diese weisheit mag überraschend sein für alle, die das interne bereits das licht des netzes erblickt hatte. interessanterweise, das kann ich aus eigene jedoch bereits vor google links, die damals aber noch nicht als 'empfehlung' titulierte hießen. ich bin nun leider etwas besorgt ob solch offenkundiger fehlbenennung, denn eine definition im masterplan der illuminaten zur eroberung der weltherrschaft nur die erste demnächst zu 'ein link ist eine kostenpflichtige empfehlung durch google' erweitert wird davor, sich auf diesen gefährlichen unsinn näher einzulassen und empfehle die gute alte weiterzuverwenden. sie schützt uns davor, demnächst am bau von larry page's pyramide

(nochmal was ganz anderes: oben in der navi steht 'froum' statt 'forum' - öhm ... wenn o
Anonym am Nov 7 2007, 19:40

sorry, hatte noch was vergessen:

quote: Wer Geld in gekaufte Links investiert hat, hätte dieses besser in Adwords abgeben

oh ja, der is' ja nu' ganz ganz bitterböse, LOL. deutlicher kann man's nicht mehr sagen sie mit dieser aussage dermassen übel als das vorführst was sie sind, nämlich ... ja, be nur fast :-? ?

Anonym am Nov 7 2007, 19:49

Ein Link ist ein Link. Eine Linkempfehlung ist ein Link welcher sich in einem Text befindet

Anonym am Dez 28 2007, 21:27

ich bin mir da nicht ganz sicher ob das so ganz richtig ist. google kann und wird niemals müssen alle links abgewertet werden die z.b im footer oder rechts etc. stehen oder nicht 90 %iger Wahrscheinlichkeit nicht passieren. Außerdem wurde bei offensichtlichen linkk der PR abgestuft, nicht jedoch das ranking. (bestes beispiel wenn man "suchmaschinend bislang erreicht hat ist dass sie definitiv den Linkhandel sehr stark eingedämmt haben, Bildschirmfläche verschwinden (vorausgesetzt der PR bleibt und der Algo ändert sich nicht

Anonym am Jan 1 2008, 17:23

Hallo,
danke für diese Informationen.

Aber wie sieht es denn mit Links aus Webkatalogen aus? Man schreibt dort ja immer ein tummeln sich darum ja noch jede Menge andere Seiten. Sind diese Links dann noch brau gelesen, dass auch die Anzahl verschiedener IPs, die auf eine Seite linken wichtig ist. sprechen.

Anonym am Jan 22 2008, 23:13